

28. September 2007. Über die Wahrheit schweigen.

Jesus. Von euch wurde verlangt über die Wahrheit zu schweigen, die Wahrheit, dass Millionen Kinder jeden Tag gemordet werden, dass Millionen von Müttern abhängig gemacht werden sich gegen ihre Kinder zu setzen oder zur Abtreibung gezwungen werden [z.B. in China oder in anderen Ländern, die die Politik der Geburtenkontrolle verüben]. Die Teile von kleinen Babies werden für mehr als 30 Silberlinge verkauft. Die Vaterschaft von Männern, als heilige und aufrichtige Hüter von unschuldiger Mutterschaft und Kindheit wird von Regierungen, ungerechter Gesetze und ihren eigenen Sünden vernichtet. Die Unschuld und Schönheit der Rolle der Männer und der Vaterschaft wird gekreuzigt. Die Würde der Rolle der Mutterschaft wird durch die Abtreibung durch den Schlamm und durch das Blut von ihren eigenen Kindern gezogen. In manchen Fällen wird den Müttern Geld für ihr abgetriebenes Kind angeboten und andere stehlen die Kleinen vom Leib und teilen die Beute der kleinen, unschuldigen Babies und geben diese an böse, unmoralische Wissenschaftler weiter, dass diese damit experimentieren können. Kannst du über die Wahrheit meiner gekreuzigten göttlichen Unschuld in ihrer gekreuzigten Unschuld schweigend verbleiben? Warum gehen Bischöfe und Priester nicht mit dir in einem weltweiten Kreuzzug gegen das Gemetzel der Unschuldigen? Warum? Ich frage nochmals warum?

Patricia. Herr, sie sagen, dass wir nicht unter deinem Namen der Divine Innocence (göttliche Unschuld) gehen können.

Jesus. Dann sagen sie also, dass ihr in liebevoller Wiedergutmachung nicht unter dem Namen eures Retters gehen könnt, des Retters dieser Kinder und des Heilandes der Mütter und Väter und all deren, die die Kinder angreifen!

Jesus. Ihr müsst für die Wahrheit gehen, die ICH BIN. In diesem Fall trennt der Erzbischof die Mitglieder von Familien, die dem Weg meiner Divine Innocence folgen [z.B. Mütter und Väter, denen nicht erlaubt wird mit ihrer Familie zusammen dem Weg der Divine Innocence von Christus in dieser Spiritualität zu folgen]. Sie treiben euch gegen die Wahrheit, die in eure Herzen geschrieben ist. Zitiere diese Stelle!

Patricia. Unser Herr wies auf Ezechiel 3.18-20 um uns zu zeigen, dass wir alle eine Verantwortung gegenüber jenen haben, die sich in schwerer Sünde befinden.

„Sage ich zum Frevler: >Nun musst du sterben<, und du verwarnst ihn nicht und redest nicht, um den Frevler von seinem frevelhaften Wandel zu warnen und ihn am Leben zu erhalten, so wird dieser Frevler infolge seiner Schuld sterben; sein Blut aber werde ich von deiner Hand fordern. Verwarnst du aber den Frevler, ohne dass dieser sich von seinem Unrecht und seinem frevelhaften Wandel bekehrt, dann wird dieser Frevler infolge seiner Schuld sterben; du aber hast dein Leben gerettet.“

Jesus. Im Ringen um die Rettung der Kinder, die in Gefahr einer Abtreibung stehen und die Seelen derer, die in dem Mord verwickelt sind, rettet ihr euer eigenes Leben! Dein Herz ist richtig in diesem Fall, es rebelliert gegen eine Lüge.